

Hessisches Kultusministerium
Frau Petra Krüger
Luisenplatz 10
65185 Wiesbaden

Niedergärtenstraße 9
63533 Mainhausen
T. + 49 6182 - 89 75 10
F. + 49 6182 - 89 75 11
info@vbe-hessen.de
www.vbe-hessen.de

Bad Hersfeld, 18.02.2019

**Beteiligungsverfahren zur Änderung der Verordnung über die
Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen (VOFOS)
vom 17. Juli 2018
Ihr Geschäftszeichen 234.000.034-00058**

Sparkasse Oberhessen
DE02 5185 0079 0104 0006 22
HELADEF1FR1

Sehr geehrte Frau Krüger,

der VBE Hessen begrüßt es, dass das Hessische Kultusministerium erneut ein Beteiligungsverfahren zur Änderung der „Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen (VOFOS)“ in Hessen durchführt. Für die Möglichkeit der Stellungnahme bedankt sich der VBE Hessen ausdrücklich und möchte nachfolgend seine Position darstellen.

Wie bereits in der unserer Stellungnahme vom 23.03.2018 im Beteiligungsverfahren zur Neufassung der „Verordnung über die Ausbildung und Abschlussprüfung an Fachoberschulen (VOFOS)“ (Ihr Geschäftszeichen 234.000.034-00041) dargestellt, hält der VBE Hessen grundsätzlich notwendige Änderungen für sinnvoll. Dies gilt ausdrücklich für einheitliche Vereinbarungen und Standards, die hessenweit als Richtschnur und Maßstab gelten, bspw. die Ausgleichsmöglichkeit innerhalb der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und dem fachrichtungs- bzw. schwerpunktbezogenen Fach („Hauptfächer“) sowie innerhalb der anderen Fächer („Nebenfächer“).

Die Änderung bzw. Ergänzung der §§ 12, 26 und 37 in der vorgesehenen Form wird seitens des VBE Hessen dahingehend begrüßt, da es sich hier um die Vergleichbarkeit der Ausgleichsmöglichkeiten im Hinblick auf den Erwerb anderer Abschlüsse wie Haupt- und Realschulabschluss sowie Abitur handelt.

Freundliche Grüße



Markus Wolf
stellv. Landesvorsitzender VBE Hessen